

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die 749. Sitzung des Akademischen Senats fand am 1.7.15 statt.

Auf der TO waren überwiegend Berufungslisten. Das Thema PMA und Kürzungen wird am 15.7. und in der Septembersitzung behandelt werden.

1. Tagesordnung – Ohne Änderungen angenommen.

## 2. Aktuelle Fragestunde

Folgende Fragen wurden gestellt:

- Eine Anfrage meinerseits zu den Kosten des Queen-Besuchs (vorab mündlich: eine normale Queens-Lecture kostet die TU rund 20.000 Euro, der Q-Besuch kostet rund 80.000. Weitere Kosten wie die Security sind von der Britischen Botschaft übernommen. Gelder kommen auch von den Radio- und Fernsehsendern sowie eigene Drittmittel).
- Was hat der Umzug des Wahlamtes gekostet?
- Vereinheitlichung von Zulassungsbedingungen bei gemeinsamen Studiengängen - Stand?
- Steuern auf Skripte?
- Welche Regelungen gelten in Bezug auf die Veröffentlichung von BA/MA-Arbeiten? (Es gibt 2 Meinungen: Als Prüfungsleistung ist eine Veröffentlichung verboten, als wissenschaftliche Arbeit wäre sie erlaubt. Rechtliche Prüfung folg.)
- Verbesserung der Einschreibung als Stud. – Informationen im Netz und über Einführungsveranstaltungen.
- Umfrage zum Bedarf an Fahrradständern?

Die Fragen wurden fast ausschließlich mündlich gestellt, deshalb sind sie hier auch nur der Tendenz nach wiedergegeben.

## 3. Berichterstattung des Präsidenten

- P
- berichtet über den gelungenen Besuch der Queen und dankt allen Beteiligten, insbes. Frau Terp für PR und Herrn Lange für Abt. IV.
  - berichtet über die LNdW am 13.6., wo die TU wieder am meisten Besucher hatte.
  - lädt noch einmal zum Sommerfest am 9.7. ein
  - berichtet über eine Veranstaltung zum Thema Digitalisierung (2D war gestern).
  - Gratuliert den Teiln. des Betriebslaufs. Die TU hatte die meisten Teiln.
  - Erklärt für das Präsidium, dass sich an den Bestimmungen bezüglich der Veröffentlichungspflicht von Promotionen (spät. 12 Mon. nach Abschluss) nichts geändert hat.
  - Erläutert seine Zeitvorstellungen zum Thema PMA (siehe oben).
  - Berichtet kurz, dass in Sachen Viertelparität das VG die Klage von EAS-Mitgliedern gegen das Präsidium aus formalen Gründen abgewiesen hat. Er will am 15.7. seine Überlegungen präsentieren, wie jetzt weiter verfahren werden kann.

4. Protokollgenehmigung – mit einigen redaktionellen Änderungen beschlossen.

## 5. Blockabstimmung – einstimmig und ohne Diskussion

TOP7 – Umbenennung des FG „Sicherheit gefügter Bauteile“ in „Fügetechnik“, Fak. V

TOP 8 – Zuweisung einer Strukturstelle W 3 für das FG „Kreislaufwirtschaft und Recycling-technologie“, Fak. III

TOP 11 – Vorschlag zur Besetzung W 3 für das FG „Allgemeine und Historische Erziehungswissenschaft...“, Fak. I

TOP 12 – Vorschlag zur Besetzung W 3 für das FG „Theoretische Physik mit dem Schwerpunkt Atomare und Molekulare Laserphysik, Fak. II

TOP 13 – Vorschlag zur Besetzung einer W 3 für das FG „Technik- und Innovationssoziologie“, Fak. VI

TOP 14 – Vorschlag zur Besetzung einer W 3 für das FG „Ingenieurgeologie“, Fak. VI

TOP 16 – Vorschlag zur Besetzung einer Juniorprofessur W 1 für das FG „Zerstörungsfreie Baustoffprüfung“, Fak. VI, in Kooperation mit der BAM

TOP 17 – Vorschlag zur Besetzung einer W 2 für das FG „GNSS-Fernerkundung, Navigation und Positionierung“, Fak. VI, in Kooperation mit dem GFZ

TOP 18 – Bestellung eines Honorarprofessors für das Fach „Unternehmensstrategie“, Fak. VII

TOP 6 – Antrag zur Veränderung der sog. Auslauf-Satzung

Dieser TOP war im Juni vertagt worden, um einen Kompromiss auszuhandeln. Dies ist auch gelungen. Es gibt jetzt eine Härtefallregelung. Interessanterweise wollten hier die „Liberalen“ nicht mitgehen. Die Änderung wurde aber mehrheitlich angenommen.

TOP 9 – Zuweisung einer Strukturstelle W 3 für das FG „Montage- und Handhabungstechnik“, Fak. V

Hier geht es um die Nf. von Professor Seliger. Es gab Nachfragen zur Umbenennung des FG und zur Anzahl der HH-WiMi-Stellen. Nachdem geklärt war, dass in diesem Bereich tatsächlich so viel Lehre zu erbringen ist, dass 4 WiMi gerechtfertigt sind, wurde die Zuweisung einstimmig beschlossen.

TOP 10 – a) Zuweisung einer W 3 mit Erstattungszusatz für das FG „Empirische Industrieökonomik“ und b) Abschluss einer Ergänzungsvereinbarung zum Vertrag mit dem DIW Berlin

Hier gab es eine teils heftige Diskussion, da sich herausstellte, dass das DIW in ihrer Stellenausschreibung dem zukünftigen Abt.Ltr. am DIW eine Professur an einer der Berliner Universitäten zusagte. Diese Uni sollen jetzt aus thematischen Gründen wir sein. Es soll auch keine Ausschreibung erfolgen, wenn es nach der Fak. VII geht. Da wir aber an der Auswahl des Abt.Ltr. nicht beteiligt waren, steht hier die Hochschulautonomie in Frage. Die AS-Mitgl. wollen den Ausschreibungstext und den DIW-Vertrag sehen. Außerdem soll künftig gewährleistet werden, dass die TU im Vorfeld einbezogen wird. Der TOP wurde einstimmig vertagt.

TOP 15 – Vorschlag zur Besetzung einer W 3 für das FG „Architekturdarstellung“, Fak. VI

Wurde nach Rückfragen und Antworten bei 3 Enthaltungen beschlossen.

Die nächsten AS-Sitzung findet am 15. Juli statt.

Mit Grüßen  
Hanne Reiner